

DKFM. FERDINAND LACINA  
BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN

Zl. 11 0502/238-Pr.2/91

II- 3148 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Wien, 7. August 1991

An den  
Herrn Präsidenten  
des Nationalrates

1343/AB

1991 -08- 22

Parlament

zu 1341/J

1017

W i e n

Auf die - aus Gründen der besseren Übersichtlichkeit in Kopie beige-  
geschlossene - schriftliche Anfrage der Abgeordneten Helmut Haigermoser  
und Genossen vom 26. Juni 1991, Nr. 1341/J, betreffend den Verkauf von  
Kasernengrund in Salzburg-Siezenheim, beehre ich mich folgendes mitzu-  
teilen:

Zu 1.:

Das Bundesministerium für Landesverteidigung hat sich bereit erklärt,  
eine Teilfläche des 200 ha großen Areals der Schwarzenbergkaserne in  
Wals-Siezenheim im Ausmaß von ca. 30 ha für Betriebsansiedlungen zur  
Verfügung zu stellen. Die Entscheidung darüber, ob und unter welchen Be-  
dingungen eine Umwidmung dieser derzeit für öffentliche Zwecke gewidme-  
ten Fläche in Betriebsbaugebiet vorgenommen wird, obliegt der hierfür  
ausschließlich zuständigen Gemeinde Wals bzw. der Landesraumplanung.  
Eine Einflußnahme des Bundesministeriums für Finanzen ist nicht möglich.

Die erforderliche Zusammenarbeit mit den örtlichen Entscheidungsträgern  
wird von dem für die Verwaltung und Verkaufsvorbereitung zuständigen  
Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten geleistet. Wie mir  
berichtet wird, wurden bereits Gespräche mit der Salzburger Raumplanung  
aufgenommen.

Zu 2. bis 4.:

Gemäß § 64 Abs. 3 des Bundeshaushaltsgesetzes hat bei Veräußerungen von unbeweglichem Bundesvermögen der Preis mindestens dem gemeinen Wert, d.h. dem im privaten Geschäftsverkehr für vergleichbare Grundflächen erzielten Kaufpreis, zu entsprechen. Das öffentliche Interesse an einer Strukturbereinigung bzw. an der Verbesserung von Verkehrsverhältnissen oder der Verbesserung der Wohnsituation kann daher bei der Kaufpreisgestaltung nicht berücksichtigt werden. Ich ersuche hierfür um Verständnis.

BeilageA handwritten signature in black ink, appearing to read 'K. H. H. H.', is positioned to the right of the word 'Beilage'.

**BEILAGE**

## A n f r a g e :

- 1) Sind Sie bereit, in Zusammenarbeit mit den Salzburger Stellen beim Verkauf der 20 ha Kasernengrund in Siezenheim den notwendigen raumplanerischen "Reparaturmaßnahmen" besondere Aufmerksamkeit zu schenken?
- 2) Sind Sie auch der Meinung, daß im Falle von Grundverkäufen aus öffentlichem Besitz nicht nur der zu erzielende Kaufschilling sondern auch andere Kriterien wie z.B. Strukturfragen, Verbesserung der Verkehrsverhältnisse oder Verbesserung der Wohnsituation von öffentlichem Interesse sind?
- 3) Wenn ja, bis wann werden Sie die notwendigen Gespräche mit der Salzburger Raumplanung und den dafür Verantwortlichen aufnehmen?
- 4) Wenn nein, warum nicht?